

Entscheidung im Match-Tiebreak

Team Baden beim TC Schönberg deutscher Vizemeister der AK 30

FREIBURG (BZ). Umkämpft bis zum letzten Ballwechsel waren die Wettbewerbe um die deutsche Mannschaftsmeisterschaft der Verbände im Tennis für die badische Auswahl. Erst im Match-Tiebreak des abschließenden Mixed-Doppels wurden die Endspiele in den Altersklassen 30 und 70 entschieden. Während sich hier das Team des Badischen Tennisverbands (BTV) in der Kategorie 70 knapp gegen den Verband Niederrhein durchsetzte und damit den Titel bei den sogenannten Großen Werner-Mertins-Spielen holte, zogen die badischen Gastgeber auf der Anlage des TC Freiburg-Schönberg bei der AK 30 denkbar knapp den Kürzeren: Bianca Maus vom TC Tengen und Luis Löffler vom TC Schönberg unterlagen Imke Küssgen und Tom Schönenberg vom Verband Niederrhein mit 6:7, 6:1 und 8:10. Maus und Löffler hatten zuvor ihre Einzel für das Team Baden, in dem auch TCS-Spielerin Franziska „Mucki“ Göttsching stand, gewonnen. Insgesamt aber ging der Vergleich mit 3:2 an den Niederrhein. Beide Verbände hatten zuvor das Team Mittelrhein bezwungen.

Im Finale der AK 70, die ihre Partien beim TC Karlsruhe-Grötzingen austrug, traf das Team Baden ebenfalls auf die Auswahl vom Niederrhein. Hier lagen die Gastgeber bereits mit 2:3 nach den Einzel zurück, drehten die Partie aber noch durch einen Sieg im Männer-Doppel und im finalen Mixed-Doppel: Heide Orth (SC Ettlingen) und Karl-Heinz Jakob (TC Wolfsberg Pforzheim) gewannen 10:5 im Match-Tiebreak. Für den BTV schlugen auch Rotraut Spriß (Freiburger TC) und Annemarie Häringer (TC Mengen) auf.